

Freiwillige Berichterstattung

*"It's not just about checking the box on corporate social responsibility.
It's about hitting our bottom line." (Peggy Johnson)*

Entsprechungserklärung/DNK

Meerkat für das Jahr 2023/2024

Anzahl Mitarbeiter:innen: 5

Berichtsjahr: 2023/2024

DNK / Entsprechungserklärung: Ja

Wir berichten für das Jahr 2023/2024 über die Meerkat Holding (ausgeschlossen sind unsere Beteiligungen). Geplant ist für das Jahr 2024/2025 auch über die mit Mehrheitsbeteiligung verbundenen Unternehmen zu berichten.

Inhalt

1. Strategie der Meerkat	3
2. Wesentlichkeit	3
3. Ziele in Bezug auf die Sustainable Development Goals	4
4. Tiefe der Wertschöpfungskette	7
5. Verantwortung	7
6. Regeln und Prozesse	7
7. Kontrolle	7
8. Anreizsystem	8
9. Beteiligung von Anspruchsgruppen/ Kunden und Stakeholderorientierung	9
10. Innovations- und Produktmanagement	10
11. Inanspruchnahme natürlicher Ressourcen	10
12. Ressourcenmanagement	10
13. Klimarelevante Emissionen	10
14. Arbeitnehmerrechte/Arbeitssicherheit	10
15. Chancengleichheit	11
16. Qualifizierung	11
17. Menschenrechte	11
18. Gemeinwesen	11
19. Politische Einflussnahme	12
20. Gesetzes- und richtlinienkonformes Verhalten	12

Anhang

- KIM-Basic - Analyse der unternehmerischen Nachhaltigkeit
- Ecocockpit - CO₂-Bilanzierung/ Ressourcenverbrauch
- Atmosfair - Zertifikat CO₂-Kompensation

1. Strategie der Meerkat

Meerkat versteht sich als **Family Office** und Beteiligungsgesellschaft. Gegenstand des Unternehmens ist das Eingehen und Halten von Beteiligungen an anderen Unternehmen, Beratung sowie die Vermögensverwaltung.

Wir glauben daran, dass innovative Technologien im Bereich **Smart Health** einen positiven Beitrag für unsere Gesellschaft erbringen können. Das Ziel der Meerkat ist es, diesen Beitrag u.a. mit Beteiligungen zu leisten. Die ökonomische aber gleichzeitig auch soziale und ökologische Gesundheitsversorgung wird die neue Herausforderung sein, die wir gern mit innovativen Ideen, beispielsweise durch Softwarelösungen, mitgestalten wollen. Wir begleiten und entwickeln daher langfristig nur Geschäftsideen, an deren gesellschaftlichen Impact wir glauben.

Wir investieren zudem über unsere Tochtergesellschaften im Bereich Immobilien, da wir davon überzeugt sind, dass gesunde Lebensräume gestaltet werden müssen. Deshalb planen, finanzieren, bauen und bewirtschaften wir langfristig unsere Immobilien. Wir wollen Wohn- und Arbeitsräume für Menschen zur Verfügung stellen, die sozioökologische Kriterien erfüllen und zum Wohlfühlen einladen. Bei Neubauprojekten achten wir auf Nachhaltigkeitskriterien im Sinne eines Risikomanagements. In den Projekten streben wir eine zukunftsorientierte Balance zwischen Ökonomie und Ökologie an.

Wir glauben daran, dass ein verantwortungsvoller Umgang im Bereich zukunftsorientierter Investitionen einen Mehrwert für die Gesellschaft schaffen muss. Deshalb investieren wir langfristig in Unternehmen, an deren gesellschaftlichen Impact wir glauben. Wir wollen in einer Welt leben, in der die Übernahme von gesellschaftlicher Verantwortung großgeschrieben wird. Es geht uns innerhalb unseres Portfolios an Finanzinvestitionen, um eine ausgewogene Balance zwischen Rendite, Sicherheit, Verfügbarkeit und Nachhaltigkeit. In diesem Bereich werden wir von dem Bankhaus Metzler und Bankhaus Bethmann unterstützt.

Wir streben lange und starke Partnerschaften an und möchten Grenzen überschreiten und neue Wege gehen, um Innovationsprozesse zu begleiten oder zu initiieren. Meerkat strebt bei seinen Aktivitäten ein Gleichgewicht zwischen ökonomischen, ökologischen und sozialen Aspekten an. Wir werden durch unseren Wertekodex geleitet und reflektieren unsere Aktivitäten entsprechend.

2. Wesentlichkeit

Wir haben eine erste Fassung unserer CSR-Strategie erarbeitet und werden diese kontinuierlich aktualisieren. Sie ist auf unserer Webseite www.meerkat.de zu finden.

Meerkat engagiert sich als Mentor und Förderer von jungen Startups im Bereich Smart Health. Andere Bereiche schließen wir nicht grundsätzlich aus, beteiligen uns aber nur an diesen, wenn wir mit unserer Expertise einen wesentlichen Beitrag leisten können. Wir wollen in unserem Kerngeschäft positive Veränderungen in der Gesundheitsversorgung vorantreiben sowie Impact für die Gesundheitswirtschaft generieren.

3. Ziele in Bezug auf die Sustainable Development Goals

In Bezug auf die 17 Ziele der Vereinten Nationen wird das **SDG-Ziel 3** in der Unternehmensstrategie der Meerkat Holding priorisiert verfolgt. Ziel ist es, einen Mehrwert in der Gesundheitsversorgung zu generieren. Wir verfolgen dieses Ziel priorisiert, da wir unsere Expertise in diesem Bereich sehen.

- Hochwertige Gesundheitsdienste (Softwarelösungen)
- Innovative Medizinprodukte
- Demokratisierung der Gesundheitsversorgung (wir wollen Ungleichheiten in Bezug auf Gesundheit und Gesundheitsversorgung regional und zwischen den Ländern verringern)



In Bezug auf unsere Beteiligungen achten wir darauf, dass diese mindestens eines der 17 Ziele ambitioniert unterstützen. In der weiteren Begleitung bieten wir den Beteiligungsunternehmen auch Unterstützung im Bereich CSR bzw. Impact Business Design an.

In unserem operativen Geschäft unterstützen wir, je nach Tätigkeitsfeld, ergänzend auch weitere SDGs. Folgende Ziele sind für uns besonders von Relevanz:



Digitalisierung im Gesundheitswesen/ Investitionen in neue Geschäftsideen im Bereich Smart Health

(SDG 3)

Die Digitalisierung im Gesundheitswesen ist zwingend erforderlich und aktuell ein großes Thema, das direkten Einfluss auf unsere geschäftlichen Tätigkeiten und Investitionen in diesem Bereich hat.

Chancen: Wir beteiligen uns an Unternehmen, die innovative Technologien auf dem Markt bringen oder weiterentwickeln. Der Nutzen soll sowohl zu einer besseren Patientenversorgung als auch zur Optimierung des Workflows für die Anwender: innen sorgen.

Risiken: Investitionen in innovative Technologien und neue Geschäftsideen sind immer mit dem Risiko verbunden, dass sich die Technologien auf dem Markt nicht etablieren oder Geschäftsideen in der frühen Phase aus den unterschiedlichsten Gründen scheitern. Wir gehen strategisch unternehmerische Risiken ein, weil wir daran glauben, dass Innovationen und der Aufbau von nachhaltigen Unternehmen nur in Gemeinschaft entstehen können. Wir wollen ein Teil dieser Gemeinschaft sein und diese mitgestalten.

Quhr - Smart Health Hub Ruhr

(SDG 3, 4, 5 und 17)

Die Meerkat beteiligt sich in Kooperation mit MedEcon Ruhr sowohl inhaltlich als auch organisatorisch und finanziell am Aufbau und Betrieb des Quhr - Smart Health Hub Ruhr im CUBE17. Dieser wurde im August 2023 eröffnet. Die Meerkat ist Mitinitiator und Gründungsgesellschafter der Smart Health Hub Ruhr GmbH.

Wir wollen unserer gesellschaftlichen Verantwortung gerecht werden, indem wir unser Wissen und unsere Expertise sowie unser Netzwerk den Startups zur Verfügung stellen. Wir bieten Raum für Begegnungen und gegenseitiges Lernen. Dafür haben wir einen aktiven Expert: innen-Kreis aufgebaut, den wir stetig weiterentwickeln.

Durch Diskurs und Austausch mit den Startups können wir selbst viel lernen und gleichzeitig viel Wissen, Erfahrung und einen möglichen Marktzugang weitergeben. Wir wollen die jungen Unternehmen befähigen, sich auf dem Markt zu etablieren. Dabei achten wir bei der Beratung sehr auf den Bereich des nachhaltigen Wirtschaftens und das Einhalten von CSR-Kriterien.

Chancen: Innovationen entstehen nur im gemeinsamen Tun und durch den Mut neue Wege auszuprobieren. Wir wollen jungen Unternehmer: innen durch die finanzielle und beratende Unterstützung beim Aufbau eines Unternehmens einen ersten Anker in der Geschäftswelt bieten. Wir bieten nicht nur die fachliche Expertise unter einem Dach, sondern auch die Räumlichkeiten in Form von Co-Working Spaces.

Risiken: Aktuell ist es schwierig, Menschen dazu zu begeistern, wieder Zeit in Büroräumlichkeiten zu verbringen. Co-Working lebt von der Vielfalt derjenigen, die diese Räumlichkeiten nutzen. Es ist ein Risiko, das wir aber bewusst eingehen wollten. Darüber hinaus ist es schwierig Startups aus der Region, die aus dem Smart Health Bereich kommen, hier anzusiedeln. Es gibt in diesem Bereich regional viele Angebote für Startups.

Investments/ Beteiligungen 2022/23

Hier können wir heute nicht bei allen konkret angeben, welche Ziele sie über das SDG-Ziel 3 hinaus anstreben, werden dies aber in der weiteren Zusammenarbeit konkretisieren.

- CUBE17 (Smart Health Innovation Center, Bürogebäude, Community)
SDG: 3, 4, 5, 8, 9, 17
- Bürogebäude Gesundheitscampus Süd 15
SDG 3, 4, 5
- Quhr - Smart Health Hub Ruhr GmbH
SDG: 3, 4, 5, 8, 9, 17)

- Bauprojekt sozialer Wohnungsbau in Waltrop (in Planung)
SDG 10, 11
- Breathment (Smart Health, Atemtherapie)
SDG: 3
- ATLAS (Smart Health)
SDG: 3
- Roclub (Smart Health)
SDG: 3
- ConnectMT - MedEcon Telemedizin GmbH (Smart Health)
SDG: 3
- Micaraa (Naturkosmetik)
SDG: 12
- Ciromed/ Dahlia (Smart Health, Medizintechnik)
SDG: 3
- Impact Hero (GreenTech, B2B-Impact Plattform)
SDG: 3, 4, 5, 8, 9, 12, 13, 17
- Crop.zone (AgrarTech, Hybrid Herbicide Technology)
SDG: 13, 15
- DIMATE (Industrie, Tech)
SDG: 3, 7, 9, 12

Unsere Arbeitsstätte/ Ressourcenmanagement

(SDG 12 und 13)

Meerkat Holding ist Mieter im Bürokomplex CUBE17. In unserer Rolle als Mieter sind unsere Handlungsfähigkeiten hinsichtlich der Strom- und Wärmeversorgung sowie Abfallbehandlung begrenzt. Wir werden mit Hilfe des ecocockpit-Tools eine jährliche Einordnung des Ressourcen-/CO₂-Verbrauchs der Meerkat vornehmen. Diesen **CO₂-Fußabdruck kompensieren wir vollständig** mit Hilfe von unterschiedlichen Projekten, von denen wir im Blog berichten.

Hard und Software sind unsere wichtigsten Arbeitsmittel. Diese werden in der Regel im außereuropäischen Ausland produziert und uns ist durchaus bewusst, dass darin Konfliktstoffe verbaut sind. Mit Apple und DELL haben wir uns für Lieferanten entschieden, die sich zur Einhaltung von Menschenrechten bis in die letzten Ausläufer der Lieferkette bekennen und zusätzlich daran arbeiten, innovative Produkte und Lösungen für eine nachhaltigere Zukunft auf den Markt zu bringen.

Wann immer es für unsere Arbeitsprozesse sinnvoll erscheint, ersetzen wir die Neuanschaffungen im Hardwarebereich durch circulee.com (zertifizierte IT Gebrauchtgeräte)

Büromaterialien beziehen wir u.a. von dem nachhaltigen Büroversandhandel memo.de. Wir sind nicht gänzlich papierlos, achten aber auf einen geringen Papierverbrauch.

Wir werden unser Beschaffungsmanagement weiter prüfen und nach weiteren Möglichkeiten zur nachhaltigen Beschaffung suchen.

Wir bilanzieren unsere Fahrten zur Arbeitsstätte und Dienstreisen mit dem Auto. Zwei der drei Dienstfahrzeuge sind Elektroautos, die ausschließlich mit Ökostrom betankt werden.

Darüber hinaus sind wir Business Bahnkunde, was bedeutet, dass einige Bahnfahrten von der deutschen Bahn direkt bilanziert und kompensiert werden.

Notwendige Flugreisen werden entweder über die Fluggesellschaft direkt kompensiert oder am Ende des Jahres im Zuge der Gesamtbilanzierung des CO₂-Abdruckes zu 100% kompensiert.

Chancen: Wir als Meerkat können als Role-Model im Gebäude CUBE17 fungieren, indem wir tatsächlich ressourcenschonend agieren und dies auch transparent kommunizieren. Jeder noch so kleine Schritt kommt dem globalen Ziel ein Stück näher. Wir wissen, dass wir auch einen Beitrag zur Verkehrswende leisten müssen

und haben aus diesem Grund bereits zwei Vollelektroautos als Dienstfahrzeuge. Wann immer es sinnvoll ist, nutzen wir die Bahn als Reisemittel.

Risiken: Darüber zu berichten, ohne in die Falle des Greenwashings zu tappen. Uns ist durchaus bewusst, dass das, was wir tun, ein nur verschwindend geringer Beitrag ist, zur Erreichung der Klimaziele. Wir vertreten, aber das Motto: „Jeder Schritt kommt dem großen Ziel ein wenig näher“.

4. Tiefe der Wertschöpfungskette

Wir vertreiben keine eigenen Produkte. Bei unseren Beteiligungen im Smart Health Bereich achten wir darauf, dass diese einen positiven Hebel in ihrer Wertschöpfungskette haben oder in Zukunft erreichen können. Sie müssen mindestens das SDG 3 Ziel ambitioniert unterstützen.

5. Verantwortung

Eine Unterscheidung zwischen Führungs- und Nicht-Führungsebene nehmen wir auf Grund der überschaubaren Größe im Bereich Nachhaltigkeit nicht vor. Wir haben eine CSR-Managerin, die die Themen vorbereitet, die Nachhaltigkeitsentwicklung begleitet und zur Diskussion stellt. Bei uns sind alle mitverantwortlich und angehalten täglich nachhaltige Entscheidungen zu treffen.

6. Regeln und Prozesse

Wir setzen auf Selbstreflexion und Selbstverantwortung anstelle von Regeln und festgelegten Prozesse. Wir sind ein kleines Team und vertrauen auf den gesunden Menschenverstand. Wir lernen nicht aus und werden unsere Ausrichtung auf Nachhaltigkeit innerhalb unserer Geschäftstätigkeiten stets nach innen und außen kommunizieren und reflektieren und an umsetzbaren Stellen auch verbessern.

7. Kontrolle

Nachhaltigkeits-Reviews werden bei uns nach Bedarf und sehr niederschwellig durchgeführt.

Wir schauen uns gerade verschiedene Tools zur Bewertung von Nachhaltigkeit in kleinen Unternehmen an, die sich im Alltag als praktikabel erweisen und in einem guten Aufwand-Nutzen-Verhältnis stehen. Aktuell können wir diese Tools nicht bewerten.

Aktuell nutzen wir:

- KIM-Basic zur ersten Analyse der unternehmerischen Nachhaltigkeit.
- CO₂-Rechner des Bundesamtes für Umwelt im Bereich Mobilität, Dienstreisen und Veranstaltungen
- Ecocockpit/ CO₂-Bilanzierung/ Ressourcenverbrauch
- Business Bahnkunden zur Bilanzierung dienstlichen Bahnfahrten/ Kompensation

a) Unsere Werte und Haltung

Partnerschaft, Innovation und Nachhaltigkeit sind die drei Werte, die uns leiten.

Wir glauben an **Partnerschaft** im Sinne von Gemeinschaft und Verantwortung, da wir nur gemeinsam wirklich Sinn stiften können.

Innovation steht für uns dafür, dass wir offen, neugierig und verantwortungs-bewusst in die Zukunft investieren und Werte schaffen wollen.

Wir sind davon überzeugt, dass wir nur mit **Nachhaltigkeit** im Sinne von Corporate Social Responsibility dauerhaft erfolgreich sein können.

Sinnhaftigkeit, Selbstverantwortung sowie Selbstreflexion in dem, was wir tun, sind für uns die Treiber, um erfolgreich zu sein. So wollen wir arbeiten, Entscheidungen fällen und Unternehmen und Startups beraten und begleiten.

b) Lieferanten und Lieferkette

Lieferanten und Partner innerhalb der Lieferkette, die auf die Einhaltung von ESG-Kriterien bewertet wurden

- Hardware: DELL und Apple
- Microsoft: Office 365
- Büromaterial: MEMO
- Konsum: Im Alltäglichen achten wir darauf, unseren Mitarbeitern und Partnern Bio- und Fairtrade Produkte anzubieten. Dies sind exemplarisch:
 - Kaffee: Mehrwertkaffee mehrwert-kaffee.de oder Biokaffee Alles Bio von Horning
 - Milch: Bio-Milch
 - Wasser: Viva con Aqua, Leitungswasser aus dem Quooker
 - Gästebewirtung: Proviant Bio Limonade/ Lemonaid
 - Putzmittel: Frosch
 - Klopapier: Grubengold
 - Catering: Nährstoffreich (Regional, Bio, Fleischreduziert) u.v.m.

8. Anreizsystem

Nachhaltiges Denken und Handeln sollte zum Normalfall werden und nicht die Ausnahme bleiben. Wir sehen für das Team der Meerkat keine Notwendigkeit für ein spezielles Anreizsystem, um nachhaltig zu handeln. Wir verbessern das Gesundheitssystem, von dem alle Menschen profitieren sollen. Wir haben die Priorisierung des SDG-Ziel 3 in der Geschäftsstrategie verankert.

9. Beteiligung von Anspruchsgruppen/ Kunden und Stakeholderorientierung

„Dimensionsräume“ (2x im Jahr)

Hier wollen wir eine sektorenübergreifende Gruppe zu den unterschiedlichsten Themen rund um „Purpose leben, Impact Economy, Digitalisierung und Startup-Beteiligungen im Smart Health Bereich sowie Transformation in Wirtschaft und Gesellschaft vernetzen. Wir möchten Geschäftspartner:innen, Startups, kommunale Akteur:innen, Berater:innen, gemeinnützige Organisationen und viele andere Akteure sowohl aus dem regionalen Kreis als auch über die Grenzen NRWs hinaus zum Dimensionsdenken einladen und zukunftsfähige Transformationsideen entwickeln. Wir verstehen uns hier als Role-Model und hoffen andere inspirieren zu können, weitere Diskussionsräume zu öffnen. Diese Veranstaltung soll etwa zwei Mal im Jahr stattfinden.

Innovationspartner und Teammitglied im Quhr (regelmäßige Veranstaltungen)

Wir sind sowohl Teammitglied als auch Innovationspartner des Smart Health Hub Ruhr „Quhr“. Hier unterstützen wir die Events sowohl organisatorisch als auch inhaltlich und finanziell (Expertise und Netzwerk). Es geht um den Aufbau und das Betreiben einer Community im Smart Health Bereich in all ihren Facetten (Workshop, Expertenfrühstück etc.)

Kooperation mit anderen Organisationen

Hier geht es u.a. um mögliche gemeinsame Beteiligungen im Smart Health Bereich. Sowie um Austausch und Netzwerkarbeit im Bereich Smart Health und Impact Investing.

- Capacura: Startup Investment
- Anthropia: Heimat für Zukunftsmacher
- WerkX: Incubator der Wirtschaftsentwicklung Bochum
- Health+: Incubator der Ruhr-Universität Bochum
- Bryck: Incubator der Stadt Essen
- Win: NRW.Bank Business Angels Initiative

Ehrenamt und Vorstandsarbeit (von Jörg Holstein)

Im Wesentlichen geht es um die Entwicklung und Umsetzung von Innovationen im Smart Health Bereich sowie um regionale Gesundheitswirtschaft.

- Vorstandsmitglied MedEcon Ruhr
- Mitglied des Expertenbeirats der Agentur Gesundheitscampus der Wirtschaftsentwicklung Bochum
- Kuratoriumsmitglied der Business Metropole Ruhr
- Mitglied des Innovation Boards am CIBE - Center for Innovation, Business Development & Entrepreneurship der FOM Hochschule

10. Innovations- und Produktmanagement

Wir haben keine eigenen Produkte. Wir sind nicht im operativen Geschäft unserer Beteiligungen tätig.

Im Bereich Beratung bei unseren Beteiligungen bieten wir auf Wunsch gerne Unterstützung im Bereich nachhaltiges Wirtschaften und nachhaltige Strategieentwicklung an.

11. Inanspruchnahme natürlicher Ressourcen

Bilanzierung mit Ecocockpit

- Strom für Geothermie und unsere Büroräume aus erneuerbaren Energien
- Zusätzliche Klimatisierung durch Dachbegrünung
- Müllreduzierung und Trennung (Glas, Plastik, Papier, Restmüll)
- Freiwillige Bepflanzung der Rückseite des Gebäudes mit 5 Linden zur Beschattung und Biodiversität
- 2 Elektrodienstwagen, die ausschließlich mit Ökostrom betankt werden

12. Ressourcenmanagement

KIM BASIC (www.kim-sustainum-consulting.de): Analyseinstrument zur Messung unternehmerischer Nachhaltigkeit. Dieses Instrument nutzen wir seit 2023 in der Basic Version. Die Dokumentation ist an den Bericht angehängt.

- Bilanzierung des Ressourcenmanagement mit Ecocockpit: www.ecocockpit.de
- CO₂-Kompensation über atmosfair (Zertifikat): www.atmosfair.de

13. Klimarelevante Emissionen

KIM BASIC: Analyseinstrument zur Messung unternehmerischer Nachhaltigkeit. Dieses Instrument nutzen wir seit 2023 in der Basic Version. Dokumentation wird an den Bericht angehängt. Die Werte reichen bisher nicht aus. Wir werden diese im Folgejahr verbessern. (Auswertung wird angehängt)

Bericht Ecocockpit: Wir haben den bilanzierten CO₂-Wert vollständig über Atmosfair.de kompensiert. Zertifikat wird an den Bericht gehängt.

14. Arbeitnehmerrechte/ Arbeitssicherheit

Für Mitarbeiter gilt eine faire Bezahlung, die sich an marktüblichen Preisen und gesellschaftlichen Vorgaben orientiert. Jeder Mitarbeiter: ist für die Arbeitssicherheit und den Gesundheitsschutz in seinem Bereich mitverantwortlich. Regelungen zum Arbeitsschutz und zur Arbeitssicherheit werden entsprechend befolgt.

15. Chancengleichheit

Alle Mitarbeiter unabhängig von Geschlecht, ethnischer Herkunft, Alter, sexueller Orientierung oder anderen persönlichen Merkmalen haben die gleichen Möglichkeiten und Rechte. Dies beinhaltet gleiche Karriere-chancen, Gehälter und Zugang zu Weiterbildungs- und Beförderungsmöglichkeiten. Wir schaffen eine viel-fältige und inklusive Arbeitsumgebung, die nicht nur ethisch richtig ist, sondern auch die Leistungsfähigkeit und Kreativität der Mitarbeiter steigern kann. Die Umsetzung von Richtlinien, um Diskriminierung und Benachteiligung zu verhindern, ist uns wichtig.

16. Qualifizierung

Wenn die aktuelle Tätigkeit es erforderlich macht, sich in bestimmten Bereichen weiterzubilden, so ist das jederzeit möglich.

17. Menschenrechte

Meerkat handelt in Übereinstimmung mit international anerkannten Prinzipien und Normen, die die Würde, Freiheit und Gleichheit aller Menschen schützen. Dazu gehört das Recht auf Leben, Freiheit, Meinungs-äußerung, Gleichbehandlung und Schutz vor Diskriminierung.

18. Gemeinwesen

In Bezug auf das Gemeinwesen identifiziert sich die Meerkat als Teil der Gesellschaft und als Partner der Region (Corporate Citizenship). Alle Projekte werden im Blog/CSR Strategie auf der Webseite unter dem Motto **BeFair** und **ThinkGreen** gepostet

Aktuelle Projekte:

BeFair

- Mietpatenschaft für eine ukrainische Familie (2022)
- Spende für den Dachausbau „Zusammenspiel Phönix e.V. (Wohngruppe) (2023)
- CUBE17 schenkt Herzenswärme 2023/ Spende der Energiepauschale an Bedürftige
- Spende an Little World Integration und Ehrenamt (2023)
- Spende an Sportverein (2023)
- Spende an Ärzte ohne Grenzen (2023)
- Spende an Alumni der Informatik Dortmund e.V. (2023)
- Weihnachtsspende an WDR2-Weihnachtswunder (2023)
- Kauf eines Grundstückes, das für den sozialen Wohnungsbau vorgesehen ist (2023)

ThinkGreen

- Baumpflanzzertifikat über 1000 Bäume (2022)
- Kompensation CO₂-Fußabdruck für das Jahr 2023 über Atmosfair.de
- Bewirtschaften einer Streuobstwiese seit 2022 fortlaufend
- 5 Winterlinden in Kooperation mit dem Umwelt- und Grünflächenamt Bochum auf dem Gesundheitscampus in Bochum gekauft und gepflanzt (2023)
- Spende an ThankU / Mitarbeitergeschenke (2023)
- Spende an ThankU als Meerkat Impact Projekt (2023)
- Kauf eines Grundstückes, auf dem ein sozial-ökologisches Bauprojekt entstehen soll (bis 2026)

19. Politische Einflussnahme

Wir sind als Mitglied in folgenden Verbänden gelistet:

- MedEcon Ruhr e.V.
- Startup Verband e.V.
- NRWalley e.V.
- Business Angels Deutschland e.V.

20. Gesetzes- und richtlinienkonformes Verhalten

Allgemein orientiert sich das Handeln der Meerkat Mitarbeiter:innen an den etablierten ethischen und moralischen Gepflogenheiten der BRD. Geltendes Recht und Gesetze werden eingehalten.

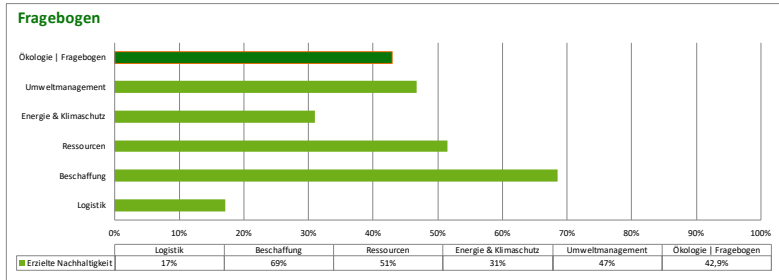
meerkat Holding GmbH

Gesundheitscampus-Süd 17 // CUBE17
44801 Bochum, Germany

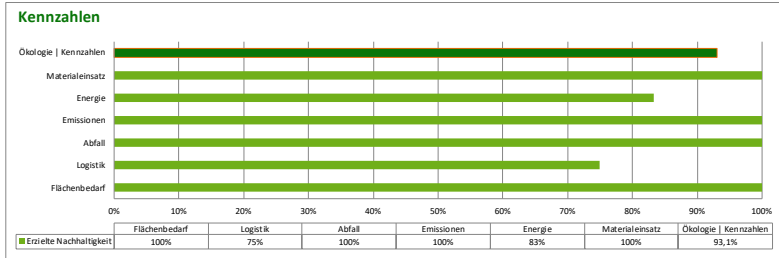
Amelie Holstein
CSR-Managerin

a.holstein@meerkat.de
www.meerkat.de

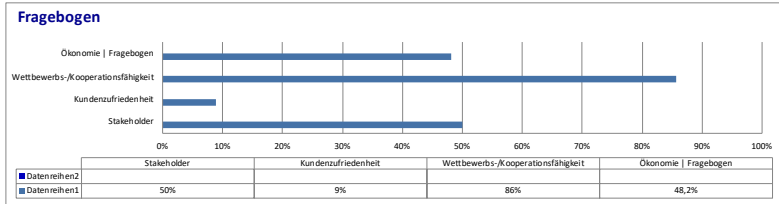
Kriterium Ökologie | Auswertung Fragebogen Gesamt: **42,9%**



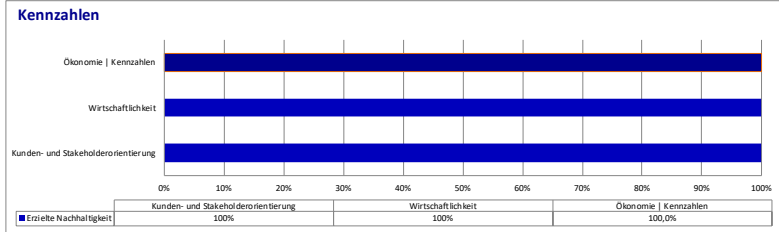
Kriterium Ökologie | Auswertung Kennzahlen Gesamt: **93,1%**



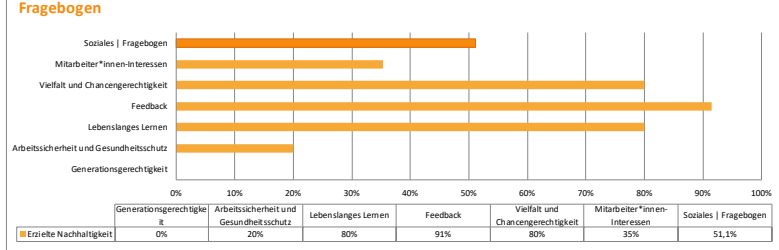
Kriterium Ökonomie | Auswertung Fragebogen Gesamt: **48,2%**



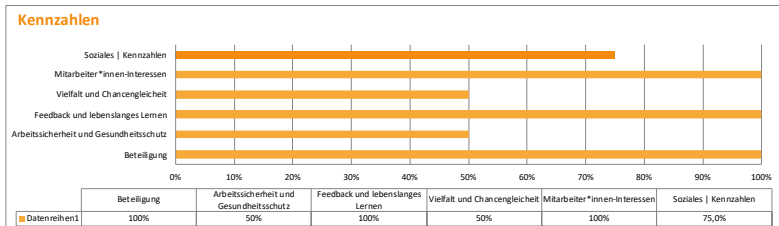
Kriterium Ökonomie | Auswertung Kennzahlen Gesamt: **100,0%**



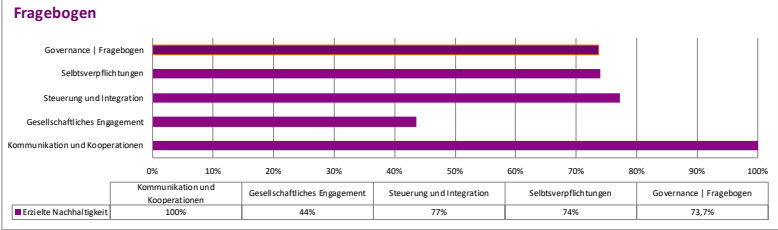
Kriterium Soziales | Auswertung Fragebogen Gesamt: **51,1%**



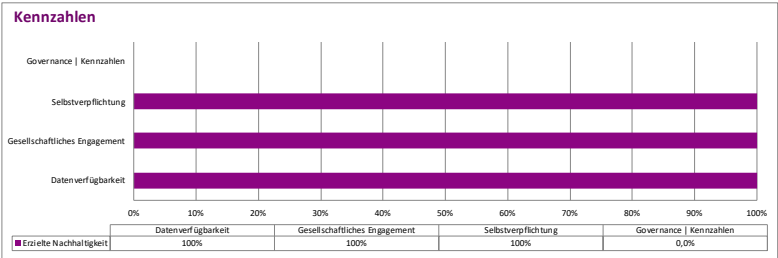
Kriterium Soziales | Auswertung Kennzahlen Gesamt: **75,0%**



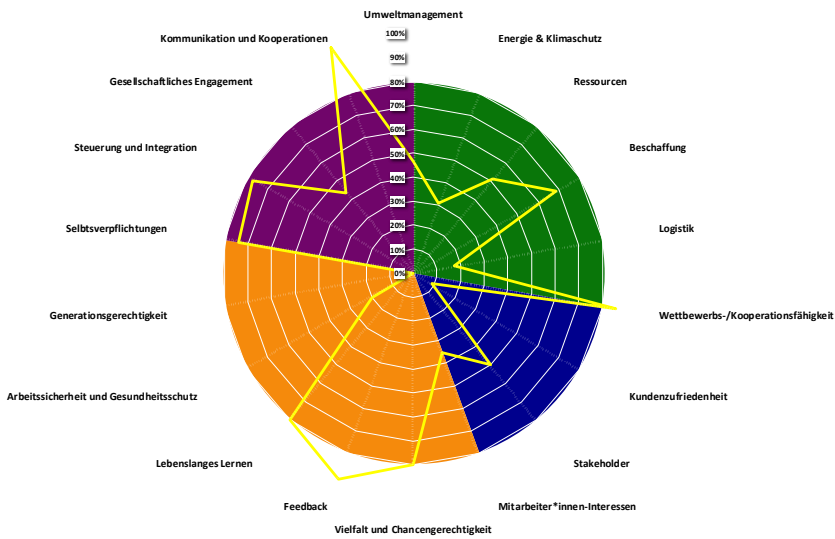
Kriterium Governance | Auswertung Fragebogen Gesamt: **73,7%**



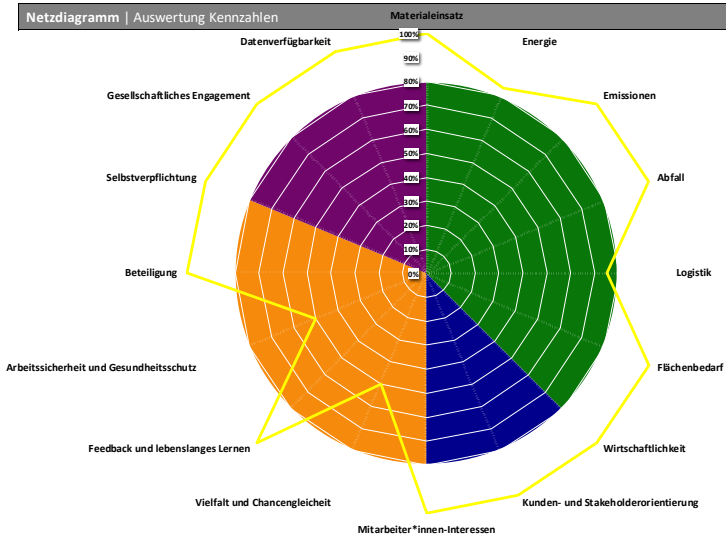
Kriterium Governance | Auswertung Kennzahlen Gesamt: **Keine Werte**



Netzdiagramm | Auswertung Fragebögen



Netzdiagramm | Auswertung Kennzahlen



Ökologie Gesamtbewertung		
	Fragebogen	Kennzahlen
Ergebnis	43%	93%
Gewichtung	50%	50%
Gesamtwert	68%	

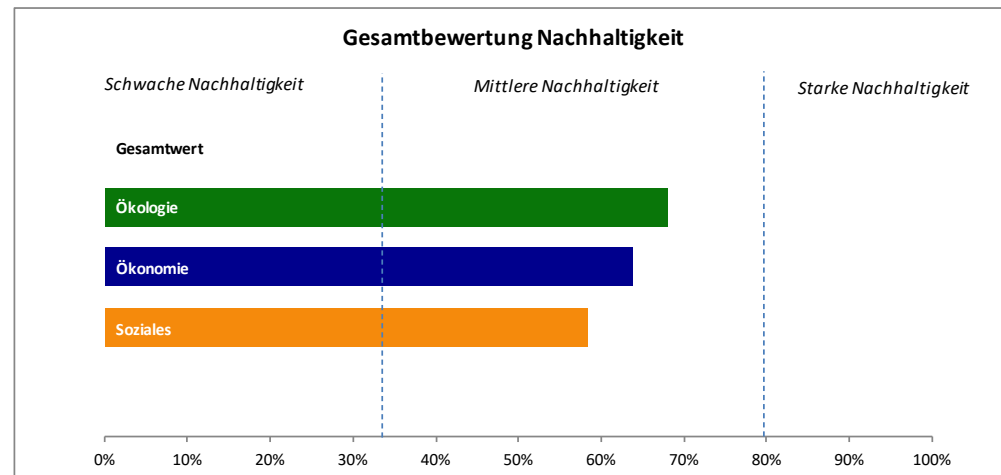
Ökonomie Gesamtbewertung		
	Fragebogen	Kennzahlen
Ergebnis	48%	100%
Gewichtung	70%	30%
Gesamtwert	64%	

Soziales Gesamtbewertung		
	Fragebogen	Kennzahlen
Ergebnis	51%	75%
Gewichtung	70%	30%
Gesamtwert	58%	

Governance Gesamtbewertung		
	Fragebogen	Kennzahlen
Ergebnis	74%	Keine Werte
Gewichtung	70%	30%
Gesamtwert	Nicht genug Werte	

Gesamtbewertung | Nachhaltigkeit

Nicht genug Werte



Bericht

Meerkat Holding

Datum: 10.11.2023 - 11:38

Anzahl der Mitarbeiter: 4

Jahresumsatz: 0,00 €

SYSTEMGRENZEN

Zeitraum: 02.01.2023 bis 10.11.2023

Sicherheitsaufschlag: 0 %

Beschreibung des Betrachtungsgegenstandes:

Family Office

4 Mitarbeiter

Keine Produkte/ keine Prozesse

Standortbilanz / Büro im Cube 17, Bochum

Beschreibung des Bilanzraumes:

wir Bilanzieren nur die Meerkat Holding (Family Office) nicht unsere Beteiligungen an anderen Startup-Unternehmen

SCOPES

SCOPE 01

Geschäftsreisen mit firmeneigenen Fahrzeugen — 43.188,39 kg CO₂e (79,64 %)

Emittent	Menge	Einheit	Anteil relative	Anteil absolute
Benzin in L	15.000,00	Liter	79,64 %	43.188,39 kgCO ₂ e
Strom aus erneuerbaren Quellen (EEW)	5.000,00	kWh	0,00 %	0,00 kgCO ₂ e

SCOPE 02

Bereitstellung von Energie aus externen Quellen — 0,00 kg CO₂e (0,00 %)

Emittent	Menge	Einheit	Anteil relative	Anteil absolute
Strom aus erneuerbaren Quellen (EEW)	10.000,00	kWh	0,00 %	0,00 kgCO ₂ e

SCOPE 03

Geschäftsreisen mit externen Transportmitteln — 5.277,31 kg CO₂e (9,73 %)

Emittent	Menge	Einheit	Anteil relative	Anteil absolute
Flug (international)	38.000,00	km	8,16 %	4.424,34 kgCO ₂ e
Flug (international)	3.726,00	km	0,80 %	433,82 kgCO ₂ e
Flug (international)	3.600,00	km	0,77 %	419,15 kgCO ₂ e

Holz, Papier und Pappe — 2,92 kg CO₂e (0,01 %)

Emittent	Menge	Einheit	Anteil relative	Anteil absolute
Altpapier	83,00	kg	0,01 %	2,92 kgCO ₂ e

Anfahrt der Mitarbeiter — 5.758,45 kg CO₂e (10,62 %)

Emittent	Menge	Einheit	Anteil relative	Anteil absolute
Benzin in L	2.000,00	Liter	10,62 %	5.758,45 kgCO ₂ e

Balken-Diagramm

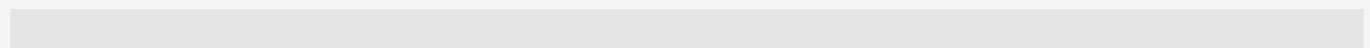
Geschäftsreisen mit firmeneigenen Fahrzeugen: 79,64 %



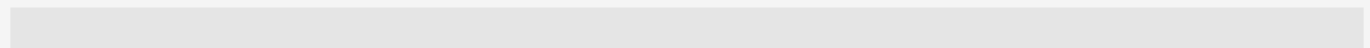
Benzin in L: 100,00 %



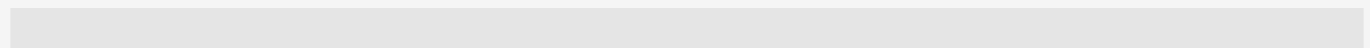
Strom aus erneuerbaren Quellen (EEW): 0,00 %



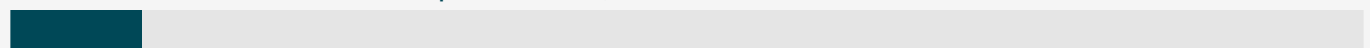
Bereitstellung von Energie aus externen Quellen: 0,00 %



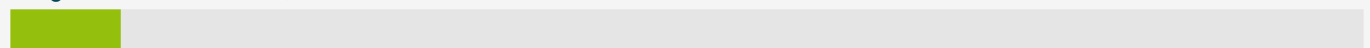
Strom aus erneuerbaren Quellen (EEW): 0,00 %



Geschäftsreisen mit externen Transportmitteln: 9,73 %



Flug (international): 83,84 %



Flug (international): 8,22 %

Flug (international): 7,94 %

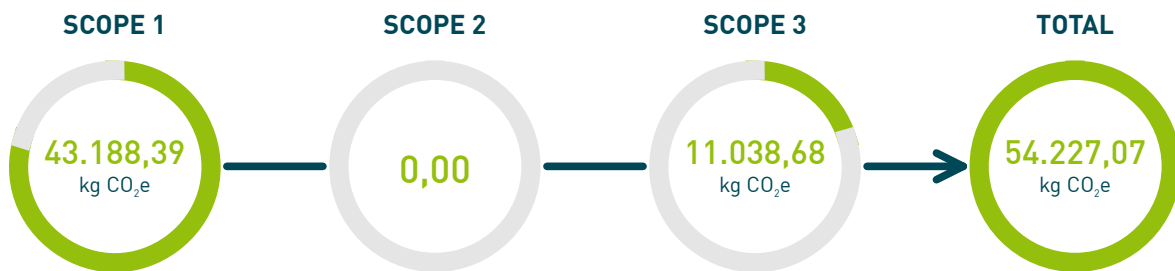
Holz, Papier und Pappe: 0,01 %

Altpapier: 100,00 %

Anfahrt der Mitarbeiter: 10,62 %

Benzin in L: 100,00 %

Donut-Diagramm



KENNZAHLEN

Wert	Beschreibung	Erklärung
13.556,77 CO ₂ e pro Mitarbeiter	Emissionen relativ zu den Mitarbeitern	Bezogen auf 4 Mitarbeiter
0 CO ₂ e pro €	Emissionen relativ zum Umsatz	Bezogen auf — € Umsatz
5.423 Bäume	CO ₂ -Bindung	Mit der Annahme, dass ein Baum im globalen Durchschnitt etwa 10kg CO ₂ pro Jahr absorbiert, wären zur Bindung Ihrer berechneten Gesamtemissionen 5.423 Bäume erforderlich. Weiterführende Infos finden Sie hier .
813 €	Kompensationskosten	Die Kosten für Kompensationsprojekte variieren stark. Bei der Annahme von durchschnittlich 15 EUR pro zu kompensierender Tonne CO ₂ e, müssten Sie für die Kompensation Ihrer Gesamtemissionen 813,00 EUR in Umweltschutzprojekte investieren. Weiterführende Infos finden Sie hier .
54.227,07 kg CO ₂ e	Gesamtemissionen	Berechnet durch die eingegebenen Verbrauchsmengen und den hinterlegten CO ₂ -Äquivalenten.

ALLE EMITTENTEN

Emittent	Kommentar	Menge	KG CO ₂ e	Datenquelle	Bezeichnung
Benzin in L	Die beiden anderen Dienstfahrzeuge sind vollelektrisch	15.000,00 Liter	2,879	Gemis 5.1	Tankstelle\Benzin-DE-2020 (inkl. Bio) + direkte Emission
Strom aus erneuerbaren Quellen (EEW)	Vollelektrisch	5.000,00 kWh	0	EEW 2022	CO ₂ -Faktoren - EEW
Strom aus erneuerbaren Quellen (EEW)	—	10.000,00 kWh	0	EEW 2022	CO ₂ -Faktoren - EEW
Flug (international)	4x Düsseldorf Chicago/hin und zurück / über Island	38.000,00 km	0,116	Gemis 5.1	Flugzeug-Passagiere-international-DE
Flug (international)	2x Düsseldorf Lissabon (Hinflug)	3.726,00 km	0,116	Gemis 5.1	Flugzeug-Passagiere-international-DE
Flug (international)	2x Lissabon Rom	3.600,00 km	0,116	Gemis 5.1	Flugzeug-Passagiere-international-DE
Altpapier	—	83,00 kg	0,035	Gemis 5.1	Papier-Pappe\Altpapier-EU-mix-2000

nachdenken • klimabewusst reisen



Zertifikat

für eingesparte Treibhausgase

Meerkat Holding
spart am 10.11.2023 mit atmosfair
54.300 kg CO₂ Treibhausgase ein.

Was bewirkt Ihr Klimaschutzbeitrag?

Mit Ihrem Klimaschutzbeitrag in Höhe von 1.249,00 Euro unterstützen Sie unter anderem folgende Projekte:



Senegal: Sauberer Strom aus Solaranlagen

Mit Ihrem Beitrag können senegalesische Haushalte ganzjährig zuverlässig und nachhaltig mit Solarstrom versorgt werden.



Indien: Effiziente Holzvergaseröfen

Ihr Beitrag ermöglicht Familien in Indien rauchfreies Kochen und reduziert den Ausstoß von CO₂.



Mali: Ländliche Elektrifizierung

Mit Ihrem Beitrag können weitere Dörfer in Mali zum ersten Mal elektrifiziert und mit grünem Strom versorgt werden.

atmosfair betreibt seine Projekte nach den im Kyoto-Protokoll verankerten Regeln des Clean Development Mechanism (CDM) und zusätzlich dem von internationalen Umweltorganisationen etablierten „Gold Standard“. Unabhängige, von den Vereinten Nationen zugelassene Organisationen (z.B. TÜV) kontrollieren die tatsächliche CO₂-Minderung der Projekte.

Mit Ihrem Klimaschutzbeitrag (keine Kompensation) fördern Sie den Auf- und Ausbau von erneuerbaren Energien in Entwicklungsländern. Die Emissionsminderungen rechnen sich die Projektländer an.



United Nations
Framework Convention
Climate Change

Mehr auf atmosfair.de